

# Bericht und Antrag des Regierungsrats an den Landrat

---

17. September 2013

Nr. 2013-550 R-270-21 Bericht und Antrag des Regierungsrats an den Landrat zur Kenntnisnahme der Vorschusskredite zu Wiederherstellung der Hochwassersicherheit und Räumung/Wiederherstellung Sicherheit Strassen

## **I. Ausgangslage**

Gestützt auf Artikel 52 der Verordnung über den Finanzhaushalt des Kantons Uri (FHV; RB 3.2111) hat der Regierungsrat am 6. Juni 2013 zwei Vorschusskreditbegehren über insgesamt 430'000 Franken beschlossen (RRB Nr. 2013-323).

Die Genehmigung durch die landrätliche Finanzkommission erfolgte am 13. Juni 2013. Gleichzeitig erfolgte die Zahlungsfreigabe.

Nach Artikel 52 Absatz 4 FHV unterbreitet der Regierungsrat die Vorschusskredite dem Landrat mit dem nächsten Nachtrag zum Budget zur Kenntnisnahme.

## **II. Anträge**

1. Der beschlossene Vorschusskredit Wiederherstellung Hochwassersicherheit über 350'000 Franken im Anhang 1 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der beschlossene Vorschusskredit Räumung/Wiederherstellung Strassen über 80'000 Franken im Anhang 2 wird zur Kenntnis genommen.

### Anhänge

- Vorschusskredit Wiederherstellung Hochwassersicherheit (Anhang 1)
- Vorschusskredit Räumung/Wiederherstellung Sicherheit Strassen (Anhang 2)

Direktion, Amt, Kostenart	Budget 2013	III. Serie <b>Vorschusskredit</b> 2013	Total Nachträge 2013
<b>21      <u>Baudirektion</u></b>		<b><u>350'000</u></b>	
2121      Amt für Tiefbau, Wasserbau			
3142.02    Ausserordentliche Ereignisse an Gewässer	100'000	350'000	350'000
<p>Die starken Niederschläge vom Samstag und Sonntag, 1./2. Juni 2013, führten zu Hochwasserabflüssen und Murgängen. In zehn Gemeinden, verteilt an zirka 25 Stellen wurden Schäden an Hochwasserbauwerken und massive Geschiebeablagerungen an diversen öffentlichen Gewässern festgestellt. Die Hauptinterventionsplätze sind der Choltalbach in Bauen, der Holdenbach in Bürglen und die Schächenmündung. Das Vorschusskreditbegehren von Total 350'000 Franken ergibt sich aus den aktuell abgeschätzten Kosten von 300'000 Franken und 50'000 Franken für Unvorhergesehenes beziehungsweise noch nicht bekannte Kosten einzelner Schadenplätze. Dabei sind rund 20 Prozent für den Ersteinsatz (Abwendung weiterer Gefährdungen), 60 Prozent für Geschieberäumungen sowie rund 20 Prozent für Instandstellungen von Bauwerkschäden vorgesehen. Da derzeit noch Bestandesaufnahmen gemacht werden müssen, kann die genaue Schadensumme nicht angegeben werden.</p> <p>Die aufgezeigten Massnahmen sind zur Wiederherstellung der Hochwassersicherheit und zur Verhinderung zusätzlicher Gefährdungen zwingend. Ein Zuwarten würde ein zu hohes Risiko darstellen, deshalb ist die Ausführung dringend, und mit den Arbeiten wurde bereits begonnen, da mit weiteren Gewittern gerechnet werden muss.</p>			
<p style="text-align: center;"><b>TOTAL Erfolgsrechnung</b></p>		<p style="text-align: center;"><b>350'000</b> =====</p>	

Direktion, Amt, Kostenart	Budget 2013	III. Serie <b>Vorschusskredit</b> 2013	Total Nachträge 2013
<b>21      <u>Baudirektion</u></b>		<b><u>80'000</u></b>	
2111      Amt für Tiefbau, Betrieblicher Unterhalt Kantonsstrassen			
3141.07    Elementarereignisse	20'000	80'000	80'000
<p>Die starken Niederschläge vom Samstag und Sonntag, 1./2. Juni 2013, führten zu Überschwemmungen, Murgängen und Hangrutschungen auf einzelnen Kantonsstrassenabschnitten. Betroffen waren die Gotthardstrasse in Erstfeld und Silenen, die Klausenstrasse in Spiringen und auf dem Urnerboden und die Bauerstrasse im Bereich Seedorf-Bolzbach.</p> <p>Der Vorschusskredit wird benötigt, um die Drittaufwendungen für die Strassenräumungen zu finanzieren. Die Eigenleistungen des Betriebs Kantonsstrassen werden über die ordentlichen Konti abgerechnet.</p> <p>Die Aufräumarbeiten mussten sofort ausgeführt werden, damit die Strassenverbindungen raschestmöglich wieder zur Verfügung gestellt werden konnten.</p>			
<p style="text-align: center;"><b>TOTAL Erfolgsrechnung</b></p>		<p style="text-align: center;"><b>80'000</b> =====</p>	